

**Empore, 3. T.** erneuert. Gebeizt und bemalt. Auf Holzpfeltern Brüstung mit oberen Abschlußprofilen und eingelegten Rechteckfüllungen, auf dem Unterzug Spruch und auf dem Armstützbalken der Brüstung Inschrift mit Jahreszahl 1785 eingeschnitten.

Taf. 27<sup>1</sup> **Wandgrab** für Pfarrer Daniel Dillen, verst. 30. 12. 1601, aus Sandstein bemalt. H. 2,60, Br. 1,26 m. Unterlebensgroße Standfigur in Relief, über die Beine gelegt die Inschrifttafel, über der Figur Grabchrifttafel, Giebel zerstört. Um 1601.

Taf. 32<sup>1</sup> u.<sup>2</sup> **Drei Ölgemälde** auf Holz, Reste eines Altaraufsatzes. a) und b) Petrus und Paulus. H. 0,80, Br. 0,50 m. c) Jüngstes Gericht. H. 0,80, Br. 1,30 m. Anf. 17. Jh.

**Glocke** aus Bronze. H. 0,66, Ø 0,83 m. Krone mit sechs Bügeln. Am Hals einzelige Inschrift zwischen Schnüren und Ornamentstreifen (Kap.): „ANNO DOMINI 1674 LOBET DEN HEREN MIT HELLEN CIMBLN LOBET IN MIT WOL KLINGDEN CYMBLEN“. Am Walm fünf Schnüren. Am Schlag einzelige Inschrift zwischen Schnüren (Kap.): „JACOB GRINEISE PASTOR HERMANN POLMAN ADAM STEIN ENGELBRACKT LUKEI PROVISOIRE . . . . POLMAN HERMAN WEBER RICHTERS DER GEMEINDE UND KIRSPELS . . . “. .

Auf dem **Kirchhof** drei Inschriftgrabsteine. 17./18. Jh.

## Pfarrhaus

Einfacher Fachwerkbau, 1857.